

an die Mitglieder der
katholischen Kirchgemeinden
und Kirchgemeindeverbände des
Kantons Thurgau

Weinfelden, 24. März 2026

Rundschreiben März 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir halten Sie auf dem Laufenden über diverse Themen, die für Ihre Kirchengemeinde von Bedeutung sind.

1. Amtsübergaben nach Kirchgemeinderats-Wahlen

Per 31. Mai endet die aktuelle Amtsperiode. Wir machen Sie daher auf das Vorgehen bei Amtswechsel aufmerksam:

Bei einem Amtswechsel im Präsidium oder im Aktuarat hat der Kirchgemeinderat gesamthaft oder durch eine Delegation die Amtsübergabe vorzunehmen. Dabei wird die geordnete Übergabe von Akten, Wertgegenständen, Schlüsseln, Passwörtern und Ähnlichem in einem Protokoll festgehalten und beidseitig schriftlich bescheinigt. Amtswechsel in allen anderen Ressorts regelt die Kirchgemeindeordnung. (§ 13 Abs. 1 KGG).

Wird ein **Kirchgemeinderat gesamthaft durch einen anderen ersetzt**, so nimmt eine Delegation des Kirchenrats die Amtsübergabe vor (§13, Abs. 2 KGG). In diesem Fall bitten wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit der Generalsekretärin (michaela.berger@kath-tg.ch) zwecks Terminfindung.

Wir weisen Sie darauf hin, dass insbesondere der Wechsel von Unterschriftsberechtigungen bei Finanzinstituten und Banken bis zu drei Wochen dauern kann. Dies ist in der entsprechenden Terminplanung zu berücksichtigen.

Auf unserer Webseite unter [Abstimmungen und Wahlen](#) finden Sie Vorlagen der Protokolle für Amtsübergaben.

2. Zentralsteuer- und Finanzausgleichsabrechnung

Gestützt auf § 57 Abs. 1 LKG bitten wir Sie, die Unterlagen zur Berechnung der Zentralsteuer und des Finanzausgleichs gemäss Checkliste (als Anhang) **bis spätestens 1. Mai 2026** an das Quästorat einzureichen.

Auf unserer Website unter [Finanz- und Rechnungswesen für Kirchgemeinden](#) stehen Ihnen die auf der Checkliste aufgeführten und weitere Unterlagen zum Download zur Verfügung.

3. Revisionen 2025

Gestützt auf § 28 Abs. 2 Ziff. 4 litt. a LKV und § 36 Abs. 1 LKG bitten wir Sie, die Unterlagen zur Revision der Jahresrechnung 2025 Ihrer Kirchgemeinde **unmittelbar nach der Kirchgemeindeversammlung bis spätestens jedoch 30. September** einzureichen. Die Revisionen werden laufend bis Ende Dezember 2026 vorgenommen.

Hinweis: Wie im vergangenen Jahr, erfolgt auch dieses Jahr **keine** individuelle Aufforderung zur Einreichung der Revisionsunterlagen.

Auf unserer Webseite [Finanz- und Rechnungswesen für Kirchgemeinden](#) finden Sie die Checkliste zur Einreichung der Jahresrechnung und den Vorschlag für das Register zur Erstellung der einzureichenden Abschlussunterlagen. Mit der Anwendung dieses Registervorschlags wird die Arbeit unserer Revisorin vereinfacht, es kann zudem auf die Einreichung der Belegordner verzichtet werden. Bei Bedarf wird die Revisorin einzelne Belege nachfordern.

4. Digitaler Datenaustausch

Ab sofort besteht die Möglichkeit, die einzureichenden Unterlagen (wie z.B. Lohnmeldungen, Zentralsteuern, Revisionsunterlagen) digital, mittels Uploads, einzureichen. Interessierte Kirchgemeinden melden sich bitte bei der Quästorin, maria.streule@kath-tg.ch.

5. Versicherungen

Die Landeskirche bietet den Kirchgemeinden über die Firma Arbenz RVT AG (Frauenfeld) die Personen, Sach- und Gebäudeversicherungen in einem Verbund zu günstigen Konditionen an. Die Schadenregulierung erfolgt ebenfalls und ausschliesslich über die Arbenz RVT AG.

Kirchgemeinden, die an dieser Lösung interessiert sind und beitreten möchten, wenden sich bitte an das Quästorat (maria.streule@kath-tg.ch).

Schadenmeldungen

Für eine Schadenmeldung bitten wir Sie, das entsprechende PDF-Meldeformular zu nutzen und per Mail an folgende Adresse zu senden: frauenfeld@aplusr.ch

Bitte beachten Sie, dass nach wie vor keine direkten Online-Meldungen möglich sind. Entsprechende Meldeformulare können beim Quästorat (maria.streule@kath-tg.ch) bezogen werden.

Versicherungs-Pool: Sachversicherungen

Der Versicherungspool für die Gebäude- und die Fahrhabeversicherung ist bei Allianz Suisse abgeschlossen. Die Schadenregulierung erfolgt ebenfalls über die Arbenz RVT AG.

Die Erfassung der aktuellen Sach-, Fahrhabe- und Gebäudewerte erfolgt im **Monat April**. Nähere Informationen und die Liste zur Erfassung der Sach- und Gebäudewerte erhalten Sie kommende Woche in einem separaten Mail.

Zur Unterstützung zur Eruiierung der Sach- und Gebäudewerte wurde eine Hilfstabelle erstellt. Bitte beachten Sie bei der Erfassung die verschiedenen Registerblätter in der Tabelle. Die Nutzung dieser Tabelle ist freiwillig und soll dazu dienen, die Übersicht über die vorhandenen Sachwerte zu erhalten.

[Inventarliste Sach- und Gebäudeversicherung](#)

6. Wahlen ökFibu-Kommission

Die Wahlperiode 2026 – 2030 steht bevor. Die Wahlen richten sich nach § 5 des per 1. Dezember 2019 in Kraft getretenen [Reglements der Kommission ökFibu](#).

Als bisherige Mitglieder in die ökFibu-Kommission stellen sich zur Verfügung:

- **Lüthy Martin**, 1966, KGR-Mitglied, Verwalter der Kath. Kirchgemeinde Weinfelden
- **Vicentini Bea**, 1965, Verwalterin der Kath. Kirchgemeinde Bischofszell

Gemäss § 4 des Reglements der Kommission ökFibu sind alle gewählten Mitglieder des Kirchgemeinderates oder Kirchgemeinde-Verwalterinnen und -Verwalter der an ökFibu beteiligten Kirchgemeinden wählbar.

Sie haben die Möglichkeit, weitere Personen zur Wahl vorzuschlagen.

Die Wahlvorschläge können per Post oder E-Mail bis spätestens **15.05.2026** (Poststempel) eingereicht werden bei: kirchenrat@kath-tg.ch.

Zum Abschluss der laufenden Legislaturperiode möchten wir allen Mitgliedern des Kirchgemeinderates unseren Dank für ihr herausragendes Engagement und ihre wertvolle Arbeit in der Kirchgemeinde aussprechen. Denjenigen Ratsmitgliedern, die wiedergewählt wurden und weiterhin mit uns zusammenarbeiten, gratulieren wir herzlich und freuen uns auf eine erfolgreiche sowie konstruktive Zusammenarbeit in der kommenden Amtszeit.

Für Rückfragen oder bei Unklarheiten stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

KATHOLISCHER KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU



Cyrill Bischof
Präsident



Michaela Berger-Bühler
Generalsekretärin